

DULLIEN

Reinhard

C..

M H

**Neuer Präsident des Bundeskriminalamtes
Wiesbaden (UP)**

Der neue Präsident des Bundeskriminalamtes, Reinhard Dullien, ist am Mittwoch in Wiesbaden durch Bundesinnenminister Schröder in sein Amt eingeführt worden. Dullien, der seit drei Monaten das Amt schon kommissarisch leitete, war vorher als Ministerialrat im Referat Verwaltungorganisation des Bundesinnenministeriums tätig.

Bundesinnenminister Schröder wies darauf hin, daß das Bundeskriminalamt heute noch in der Entwicklung stehe. Es werde bedeutender Anstrengungen bedürfen, das Amt zu einem immer wirkameren Instrument der Verbrechensbekämpfung zu machen. Die Kriminalpolizei müsse dem Rechtsbrecher, der sich heute auf Grund der technischen Entwicklung immer feinerer Methoden bediene, nicht nur gewachsen, sondern überlegen sein.

Dullien ist 1902 in Heidekrug (Ostpreußen) geboren, studierte in Berlin und Tübingen Jura und Volkswirtschaft, war seit 1938 Regierungsrat beim Oberpräsidium Königsberg und bis 1945 Direktor der öffentlich-rechtlichen Lebensversicherungsanstalt der ostpreußischen Landschaft und des ostpreußischen Sparkassen- und Giroverbandes. Seit 1949 war er im Bundesinnenministerium tätig.

SZ 20.8/14
55

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2006

C.. 3